

Die BIO AUSTRIA  
Bäuerinnen & Bauern  
[www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)



Mehr Infos zum EU-Bio-Logo  
unter [bio-austria.at/eu-bio-logo](http://bio-austria.at/eu-bio-logo)

# Bio- Genuss- wandern

Auf den Spuren  
der Römer

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

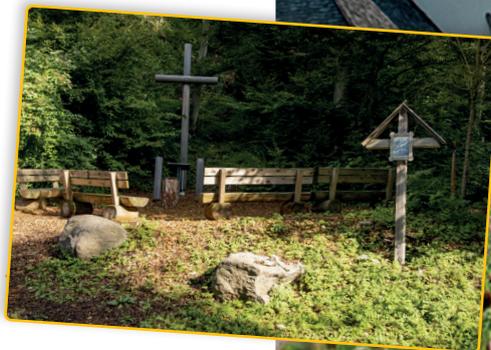


Kofinanziert von der  
Europäischen Union

# Sehens- würdigkeiten

## ① Kirche St. Georg zu Sternberg mit Friedensforst

Vom 733 m hohen Sternberg gab es schon zur Zeit der Römerherrschaft in Kärnten einen heidnischen Tempel zu Ehren der keltischen Göttinnen "JUNONAE". Am Fuße des Sternberges ging bereits die Römerstraße von Aquilea nach Virunum. Die Kirche ist eine adelige Eigenkirche und geht auf den Grafen von Sternberg (1285) zurück. Die jetzige Pfarrkirche ist im gotischen Stil des 15. Jahrhunderts erbaut, aber Teile aus der romanischen Zeit (13. Jhdt.) haben sich noch erhalten. Auf den Bänken vor der Kirche lässt sich das sagenhafte Panorama genießen.



## ① STERNBERG WEINGUT – Alexander Egger

Wein vom Sternberg hat eine lange Tradition: Schon zur Zeit der Römerherrschaft wurde an den Hängen des Sternbergs Wein angebaut. Um das Kulturgut Weinbau am Sternberg wiederzubeleben, hat Alexander Egger mit seiner Familie vor vielen Jahren einen kleinen Weingarten angelegt.

Mittlerweile ist dieser zu einem echten Weinberg angewachsen: Auf 5,5 Hektar gedeihen derzeit rund 21.000 Reben. Der Weinbau wird biologisch betrieben. Vom Anbau bis in den Keller kommt eine Philosophie des Ganzheitlichen zum Tragen. Der Wein kann auch ab Hof (nach Voranmeldung) sowie im Klosterladen Wernberg erworben werden.



Feldweg 6, 9241 Wernberg  
+43 664 160 16 30  
winzer@sternberg-wein.at  
www.sternberg-wein.at



## ② BIOHOF KNAPPINGER und DIE KOMPOSTMACHER – Stephan Grasser

Als Bio-Ackerbaubetrieb mit Direktvermarktung will die Familie Knappinger/Grasser wieder etwas mehr zur regionalen Versorgung mit hochwertigen und frischen Lebensmitteln beitragen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die Bodengesundheit gelegt. Denn je gesünder der Boden, desto gesünder die Pflanzen und desto gesünder unsere Lebensmittel. Auch ist ein Boden, der sich im natürlichen Gleichgewicht befindet, dazu in der Lage, die immer stärker werdenden Wetterextreme besser auszugleichen und somit die Versorgungssicherheit zu erhöhen. Unter dem Namen „die Kompostmacher“ hat Stephan Grasser außerdem eine Kompostieranlage errichtet.

**Ab Hof-Verkauf:** Donnerstags (außer Feiertage) von 16:00-18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

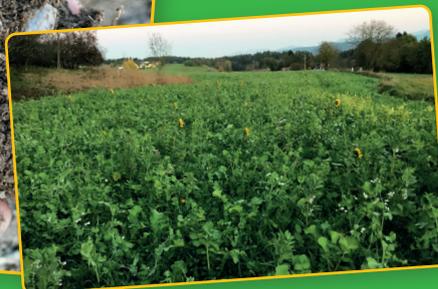
Kirchweg 6,  
+43 664 530 9 7 92, office@biohof-knappinger.at  
www.biohof-knappinger.at



## Bio-Landwirtschaft ist aktiver Bodenschutz

Ein gesunder Boden stellt das wichtigste Kapital eines jeden Biobetriebes dar. Bereits eine Handvoll gesunde Erde enthält so viele Mikroorganismen wie es Menschen auf dieser Erde gibt.

Und diese sind die wichtigsten Mitarbeiter am Biohof, weil sie für Wachstum und Gesundheit der Pflanzen sorgen. Unsere Wanderung führt uns zum Biohof Knappinger, wo das Thema Humus seit Jahren oberste Priorität hat, und zum Weingut Sternberg, wo man den Wert der kleinen Mitarbeiter ebenfalls zu schätzen weiß.



## Bio-Wein – individuell statt uniform

Viele der renommiertesten Winzerinnen und Winzer der Welt bewirtschaften ihre Weingärten biologisch – weil sie eigenständige, unverfälschte Weine kreieren wollen, die vom Geschmack der Beeren und ihrem Wissen leben und sonst nichts. Bio-Winzerinnen und –Winzer setzen in ihren Weingärten weder chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel noch schnelllösliche Düngemittel ein.

Stattdessen begrünen sie die Weingärten ganzjährig, fördern Nützlinge und stärken die Bio-Trauben durch Kräuter- und Kompostextrakte – für lebendige Weingärten und lebendige Weine. Durch die dauerhafte Begrünung der Weingärten kommt es zu einer gesunden Nahrungs- und Wasserkonkurrenz. Dadurch werden kleinere Beeren gebildet.

Bei der Vinifizierung können so mehr in der Beerenhaut konzentrierte Inhaltsstoffe extrahiert werden – für noch mehr unverfälschten Geschmack!

# Bio-Genuss-wandern

## Auf den Spuren der Römer

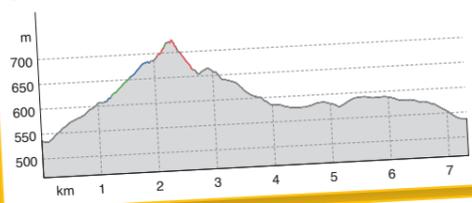
### Die Wanderung

Ausgangspunkt ist der Parkplatz Sternbergerstraße. Wer öffentlich anreist, kann diesen auch vom Bahnhof Lind/Rosegg zu Fuß gut erreichen.

Von hier folgt man dem St. Georg Weg, welcher, gesäumt von Wald und Wiesen, auf den Gipfel des Sternbergs führt. Von dieser Richtung kommend erreicht man zuerst den Friedensforst, der hier vor einigen Jahren angelegt wurde. Vor der gotischen Kirche St. Georg lässt es sich gut verweilen und man kann von hier aus den schier unendlich scheinenden Weitblick auf Berge und Seen bewundern. Über den Sternbergerweg geht es auf der anderen Seite wieder hinunter bis man links in den Feldweg abbiegt, an dessen Ende das Bio-Weingut der Familie Egger liegt. Nach Voranmeldung kann man hier den Wein auch ab Hof erwerben. Man geht dann den Feldweg zurück bis zur Terlacher Straße, die nach Kantnig führt, wo sich der Biohof Knappinger befindet.

Jeden Donnerstag (bzw. nach telefonischer Vereinbarung) werden hier die frisch vermahlene sowie frisch gepresste Produkte im Hofladen verkauft. Von hier geht es dann über die Kantnigerstraße zurück zum Parkplatz.

### HÖHENPROFIL



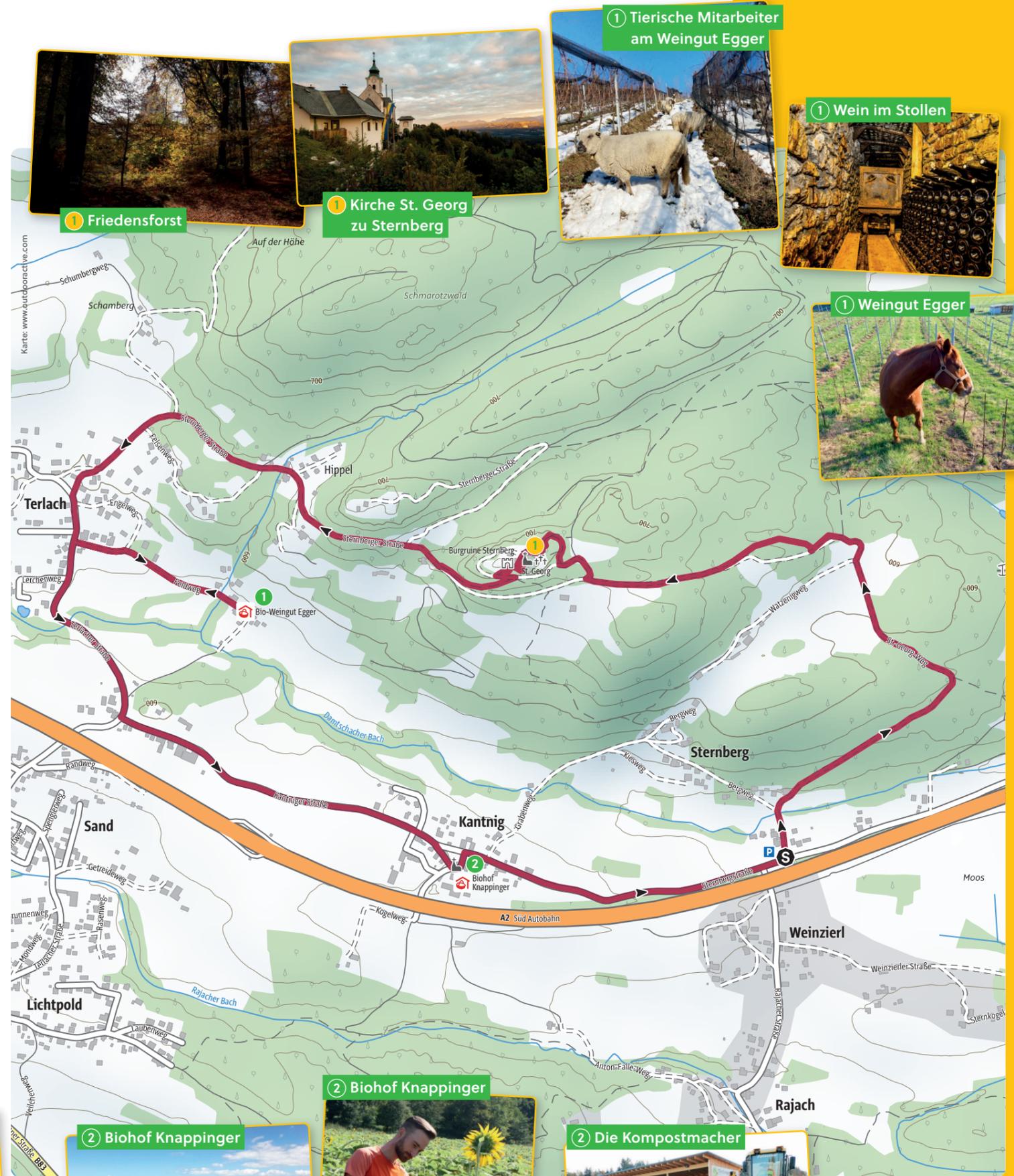
### TOURDATEN

Asphalt	6,0 km	Strecke	7,3 km
Schotterweg	0,4 km	Dauer	2:05 h
Naturweg	0,4 km	Höhenmeter	199 m
Pfad	0,5 km	Schwierigkeit	mittel

Beste Jahreszeit	JAN   FEB   MÄR   APR   MAI   JUN   JUL   AUG   SEP   OKT   NOV   DEZ	Kondition	●●●●●
		Technik	●●●●●
		Erlebnis	●●●●●
		Landschaft	●●●●●

Route



2 Biohof Knappinger



2 Biohof Knappinger



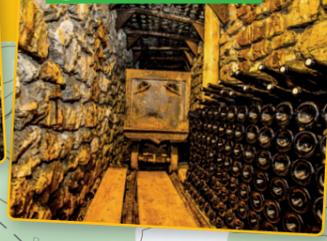
2 Die Kompostmacher



1 Tierische Mitarbeiter am Weingut Egger



1 Wein im Stollen



1 Weingut Egger



## Wir schauen aufs Ganze

Biobäuerinnen und Biobauern sorgen heute für die Lebensmittel von morgen. Ihre Maxime ist nicht Ertragsmaximierung um jeden Preis, sondern Wirtschaften im Kreislauf mit der Natur. Nachhaltig und zukunftsorientiert zeigt die Bio-Landwirtschaft einen anderen, aber äußerst erfolgreichen Weg auf.

### Bio, regional und sicher

Die EU-Bio-Verordnung ist die gemeinsame gesetzliche Grundlage für die Herstellung, Verarbeitung und den Handel mit biologischen Lebensmitteln in Europa. Mitglieder von Bioverbänden wie BIO AUSTRIA erfüllen darüber hinaus noch zahlreiche weitere Auflagen. Sie alle spielen eine wichtige Rolle bei der regionalen Versorgung mit hochqualitativen Lebensmitteln. Kontrolliert werden die hohen Bio-Qualitätsstandards von unabhängigen Kontrollstellen, das macht Bio-Lebensmittel besonders sicher.

### Bio, gut für uns, gut für die Umwelt

Bio stärkt unser Wohlbefinden durch den Verzicht auf Pestizide und mehr wertvolle Inhaltsstoffe, die sich positiv auf unseren Körper auswirken. Da keine erdölbasierten Dünger eingesetzt werden und CO<sub>2</sub> in gesunden lebendigen Bio-Böden gebunden wird, gelangen weniger klimaschädliche Treibhausgase in die Atmosphäre. Unser Trinkwasser wird vor Verunreinigungen geschützt und die gute Bodenstruktur, die wir natürlichen Helfern wie Mikroorganismen, Regenwürmern & Co. zu verdanken haben, trägt dazu bei, die Folgen von Extremwetterereignissen abzufedern.

### Bio, lebendig und voller Vielfalt

Biodiversität ist Voraussetzung für unsere zukünftige Ernährung. Deshalb sorgen Biobäuerinnen und Biobauern nicht nur bestens für ihre eigenen Pflanzen und Tiere, sondern setzen Hecken und Blühstreifen und lassen Brachen stehen. Frei von chemisch-synthetischen Pestiziden und Düngern sind diese kleinen Paradiese für Bestäuber und Nützlinge. Mindestens genauso wichtig ist die Vielfalt der angebauten Sorten und gezüchteten Rassen. Nur durch einen möglichst breitgefächerten Genpool können wir für notwendig werdende Züchtungen aus dem Vollen schöpfen.



Mehr Infos zu Bio:  
[www.bio-austria.at/bio-konsument/was-ist-bio/was-bedeutet-bio/](http://www.bio-austria.at/bio-konsument/was-ist-bio/was-bedeutet-bio/)



# Noch mehr Bio in der Freizeit mit Urlaub am Biobauernhof

Es gefällt Ihnen, wenn Bio auch an Ihrem Urlaubsort gelebt und angeboten wird? Wenn Sie sich für Urlaub am Biobauernhof entscheiden, können Sie sicher sein, dass die Gastgeber:innen biologisch wirtschaften und ihr Wissen um die Vorzüge der biologischen Wirtschaftsweise gerne mit Ihnen teilen. Die Vereine BIO AUSTRIA und Urlaub am Bauernhof haben vor 20 Jahren den Grundstein für eine Zusammenarbeit „Urlaub am Biobauernhof“ gelegt. Dank der nun vertieften Kooperation wird die Brücke zwischen Biohöfen und Urlaubsgästen verstärkt und geht beiderseits mit mehr Vorteilen einher.

---

Für mehr Infos besuchen Sie die Website  
[www.urlaubambiobauernhof.info](http://www.urlaubambiobauernhof.info)



×



**BIO AUSTRIA Kärnten**  
Museumgasse 5 · 9020 Klagenfurt a. W.  
[www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

---